Editorial



Andreas Pfeiffer
Vorsitzender des DVE
a.pfeiffer@dve.info

Liebe Leser:innen,
liebe Kolleg:innen,

haben Sie es schon bemerkt? Der DVE hat einen neuen Namen! Ein paar Buchstaben weniger und dabei mehr Inhalt, als man auf den ersten Blick vermuten würde.

Namensänderungen sind bei Vereinen gar nicht so selten. Oft sind es Feinheiten, die den Unterschied machen, ohne dass dabei die eigentliche „Marke" neu wirkt. Solche Änderungen sollen am besten kaum auffallen und schon gar nicht fremd wirken, aber doch auf eine Weiterentwicklung hinweisen. Dies wird gut erkennbar, wenn man sich solche Änderungen über einen längeren Zeitraum anschaut. Der DVE trug zu Beginn den Namen „Verband der staatlich anerkannten Beschäftigungstherapeuten e.V."* Auf Beschluss der Mitgliederversammlung im vergangenen Jahr trägt unser Verband nun den Namen „Deutscher Verband Ergotherapie e.V.". Das Vereinsgericht bestätigte jetzt offiziell diese Satzungsänderung.

Die Abkürzung DVE bleibt erhalten, und auch bei uns hat die kleine Änderung viel Inhalt: Schon immer geht es dem DVE um die Ergotherapie – und nicht „nur" um die Förderung der Berufsgruppe. Das zeigt sich wie selbstverständlich in den vielen Aktivitäten des DVE. Auch das generische Maskulinum „Ergotherapeuten" im Verbandsnamen war schon lange nicht mehr zeitgemäß.

Ich finde, wir können auf die „kleine, aber feine" Änderung stolz sein! Und natürlich besonders auf all das, was wir schon gemeinsam erreicht haben und tun – für die Ergotherapie der Zukunft.

Herzliche Grüße



* Wir laden Sie auf unserer Webseite ein zu einer Zeitreise:
https://dve.info/der-dve/der-verband ➞ Geschichte des DVE

Inhalt

03 Editorial

06 Infothek
06 #typisch_DVE
08 Neuerscheinung beantwortet Fragen zur Angst
09 Ergotherapeutische Themen im Podcast
09 Neuer Studiengang: Innovative Gesundheitsversorgung
10 Entwickelt: Demenztest für Menschen mit Intelligenzminderung
10 Abhaken statt Aufschieben

11 Wissenschaft
11 Daumensattelgelenksarthrose: Ergotherapie kann Schmerzen, Kraft und Handfunktion verbessern
12 Studie zum Einfluss von Wohnraumanpassungen
12 Kinder als Betroffene der Pandemie
13 Straßenbäume könnten Depressionen reduzieren
13 Neue Leitlinien im Netz

14 Praxis
14 Das PFIFF-Projekt: Kinder und Eltern pädagogisch, flexibel und individuell fördern
20 Geflüchtete durch Selbstwirksamkeit stabilisieren – Ergotherapie im Psychosozialen Zentrum (PSZ) Osnabrück
24 Narben postoperativ behandeln – Ergotherapie bei Karpaltunnelsyndrom

28 Berufspolitik
28 Ein spannendes Ehrenamt! Leitlinienarbeit im DVE

32 Recht und Soziales

35 Infothek
35 Rezensionen
38 Veranstaltungen
39 DVE AKADEMIE

40 Annoncen kompakt
40 Termine und Seminare/Stellenangebote
41 Stellenangebote/Verschiedenes

43 Vorschau/Impressum

32 Recht und Soziales

Welche Rechte und Pflichten haben Arbeitgeber und Arbeitnehmer im Arbeitsalltag?

35 Rezensionen

- 77 Impulse und Methoden. Biografiearbeit. Mutmacher für ein Leben in Vielfalt und Wertschätzung
- Mit Sehbeeinträchtigung im Alltag klarkommen. Förderung lebenspraktischer Fähigkeiten
- Parkinson-Syndrome und andere Bewegungsstörungen
- Lebe dein Leben gut. Ein Reflexionsinstrument zur Gesundheitsförderung in Anlehnung an das kanadische "Do-Live-Well" Framework

39 DVE Akademie

Entwickeln Sie sich weiter – mit den Seminaren der DVE AKADEMIE! Gewinnen Sie neue Impulse und Anregungen für Ihre tägliche Arbeit!



ERGOTHERAPIE UND REHABILITATION wird regelmäßig an IBR, IBZ, CARELIT, CINAHL, EMBASE und OTDBASE zur bibliografischen Auswertung verschickt.

Postvertriebsstück · ISSN 0942-8623


© WavebreakMediaMicro / Adobe Stock
nachgestellte Szene

14 **Kinder und Eltern pädagogisch, flexibel und individuell fördern**
Das PFIFF-Projekt

Martina Peppler und Angelika Kunz


© santima.studio/shutterstock

20 **Geflüchtete durch Selbstwirksamkeit stabilisieren**
Ergotherapie im Psychosozialen Zentrum (PSZ) Osnabrück

Johanna Götte


© RFBSIP / Adobe Stock

24 **Narben postoperativ behandeln**
Ergotherapie bei Karpaltunnelsyndrom

Bianca Peters


© yanik88 / Adobe Stock

28 **Ein spannendes Ehrenamt!**
Leitlinienarbeit im DVE

Birthe Hucke und Claudia Meiling